

Slams in Hamburg, die eine Exkursion wert sein könnten....

Regelmäßige Hamburger Poetryslams:

Hamburger U20 Lautsprecher Slam (wärmstens empfohlen)

Jeden letzten Montag im Monat findet im Haus 73 im Schulterblatt ein Poetryslam statt, bei dem nur Menschen unter 20 Jahren teilnehmen dürfen. Die Qualität der Texte ist mitunter sehr gut, auch als Schüler_in kann man sich anmelden, üblicher Weise sitzt auch eine Schulklasse mit im Raum (Deutschlehrer eingeschlossen.) Preis: ein Startplatz in den Stadtmeisterschaften und ein goldener Lautsprecher. Eintritt: 4 Euro oder ein ausrangierter oder Lautsprecher. Empfehlenswert ab 8. Klasse

<http://www.dreiundsiebzig.de>

Jägerschlacht

Zwei mal im Monat findet im grünen Jäger die „Jägerschlacht“ statt. Es treten ein guter Mix aus alten Hasen und „newcommern“ auf, die meisten allerdings über 20, die Veranstaltung gilt als eine wichtige Station und gute Maßnahme nach dem Einstieg, für ambitioniertere Slammer_innen. Interessant, um mega begeisterte Schüler ab der 11. Klasse (oder ab 16) dort hin zu schicken, als freiwilliger Exkursionsvorschlag auch gut, allerdings für ganze Schulklassen zu eng, man sollte in jedem Fall darauf achten, rechtzeitig da zu sein. Preis: 4 Euro

Weitere Slams: (mehr auf <http://kampf-der-kuenste.de>)

Dort findet man auch eine Übersicht über Slam Veranstaltungen in größeren Theaterhäusern.

Empfehlung: die kleinen Slams sind meistens interessanter, näher an den Schülern dran und mitunter inhaltlich auch breiter gefächert. Ich würde den u20 Slam im haus 73 wärmstens empfehlen! (die meisten Teilnehmer sind selber noch Schüler)

Und:

Vorrunden an anderen Schulslam Schulen!

Da freut man sich nämlich sehr, wenn mal wer vorbei guckt, mögliche Slammer wissen, was auf sie zukommt und der Eintritt ist frei:). Weitere Infos bitte der Webseite entnehmen... (schulslam.de)